



## KinKong: Kinder-Kongress an der Primar Obfelden

---

### Inhaltsverzeichnis

KinKong .....	2
Ziele des KinKongs .....	2
Durchführung.....	2
Mitglieder .....	2
Leitung .....	3
Amtsdauer .....	3
Protokoll.....	3
Aushang / Information.....	3
Traktanden/ Vorbereitung .....	3
Kompetenzen und Pflichten .....	4
Leitung .....	4
KinKong .....	4
Lehrervertretung .....	4
Protokollführer:in .....	4
Evaluation.....	4
Voraussetzungen in den Klassen .....	4
Vorbereitung und Unterstützung .....	5

## KinKong

---

Der Namen KinKong steht für «Kinder-Kongress», die Schüler:innen-Partizipation an der Primar Obfelden.

Die Partizipation von Schüler:innen an der Gestaltung der Schule ist Teil des Lehrplans 21.

## Ziele des KinKongs

---

- Einrichtung und Durchführung einer geregelten Schüler:innen Mitsprache
- Demokratie im Schulbetrieb erleben und umsetzen lernen
- Zwischen individuellen und kollektiven Interessen unterscheiden lernen
- Schüler:innen identifizieren sich mit «ihrer» Schule
- Gegenseitige Vertiefung der Einsicht in Schüler:innen- und Lehrer:inneninteressen

## Durchführung

---

Der KinKong findet während des Unterrichts statt und dauert eine Lektion. Die Versammlung wird im Schulhaus Schlossächer und im Schulhaus Chilefeld alle zwei Wochen durchgeführt. Je nach Thema und Dringlichkeit können auch wöchentliche Sitzungen abgehalten werden. Die Leitung bestimmt, wenn häufigere Sitzungen von Nöten sind und informiert die Klassenlehrpersonen. Der KinKong findet grundsätzlich statt – wenn an dem geplanten Tag die Schule ausfällt, wird nach einer Alternative gesucht.

## Mitglieder

---

Alle Klassen wählen 1-2 Vertretungen (auch genannt Klassendelegierte) in den KinKong. Die UST-Kinder werden von den MST-Kindern unterstützt.

Es soll darauf geachtet werden, dass die KinKong-Delegierte folgende Eigenschaften mitbringen:

- Sie sollen mutig sein und ihre eigene Meinung vertreten können.
- Sie sollen Informationen aufnehmen und korrekt weiterleiten können.
- Sie sollen schnell und lesbar schreiben können.
- Sie sollen Meinungen der Mehrheit akzeptieren können.
- Sie sollen sich in Diskussionen einbringen können.
- Sie sollen zuverlässig sein und Verantwortung übernehmen können.

Die Kindergärten sind im KinKong nicht vertreten, können jedoch für stufenübergreifende Anlässe, nach Absprache mit den Kindergartenlehrpersonen, in die KinKong-Aktivitäten eingeladen oder miteinbezogen werden.

## Leitung

---

Der KinKong wird von einer Lehrperson geleitet, die von der Schulleitung bestimmt wird.

Die Schulsozialarbeit ist soweit möglich ebenfalls anwesend und kann stellvertretend für die Lehrperson einspringen.

## Amtsdauer

---

Klassendelegierte werden in der Regel für ein ganzes Schuljahr von ihrer Klasse gewählt. Die Mitgliedschaft im KinKong erlischt durch Klassenwechsel. Bei einem länger andauernden Ausfall muss eine Vertretung gestellt werden.

## Protokoll

---

Jede KinKong-Sitzung wird protokolliert. Zu Beginn der Sitzung wird ein Kind bestimmt, welches das Protokoll schreibt.

Jede im KinKong vertretene Klasse erhält eine Kopie des Protokolls, die Klassenlehrpersonen und die Schulleitung erhalten das Protokoll via E-Mail. Die KinKong-Leitung legt alle Protokolle und weitere erstellte Vorlagen, welche genutzt werden können, in einem Ordner ab, der von der Lehrervertretung aufbewahrt wird.

## Aushang / Information

---

Der KinKong informiert die Schüler:innen über das Geschehen und die Beschlüsse in ihren Versammlungen:

- indem jede:r Delegierte ihrer/seiner Klasse im Klassenrat berichtet.
- indem jede Klassenlehrperson das Protokoll erhält und den Schüler:innen zugänglich macht.

In beiden Schulhäusern steht dem KinKong eine Pinnwand / Wandtafel als Kommunikationsmittel zur Verfügung.

## Traktanden/ Vorbereitung

---

Der KinKong wird nach einer Traktandenliste durchgeführt. Die Traktanden werden vor der Sitzung gesammelt. Alle Klassen haben die Möglichkeit, ihre Traktanden mündlich einzubringen.

Die KinKong-Termine werden durch die zuständige Lehrperson quintalsweise festgelegt und den Kindern rechtzeitig mitgeteilt. Die Termine werden im Outlook-Kalender der Primar Obfelden festgehalten.

## Kompetenzen und Pflichten

---

Der KinKong kann keine Beschlüsse fassen, welche die Kompetenzen und Rechte anderer Organe oder Angestellter der Primar Obfelden tangieren oder verletzen.

Die KinKong-Mitglieder können die Primarschulpflege und/oder die Schulleitung an einem KinKong-Treffen einladen.

### Leitung

- Traktanden sammeln und auflisten
- Traktandenliste an die Klassenvertretungen verteilen
- KinKong leiten
- Regeln setzen

### KinKong

- Beratung über die von den Klassen-Delegierten eingebrachten Traktanden
- neue Themen zurück in die Klassen zur Beratung leiten
- von der Haussitzung und Schulleitung eingebrachte Themen beraten und beantworten
- allfällige Anträge an die Haussitzung oder Schulleitung stellen

### Lehrerververtretung

- Leitung des KinKongs
- Informationsfluss sicherstellen
- Hilfe bei Abstimmungen, Protokollieren, Verfahren

### Protokollführer:in

- Protokoll schreiben und eine Kopie davon an allen Klassendelegierten verteilen

## Evaluation

---

Jeweils in der letzten KinKong-Sitzung des Schuljahres (Sitzung vor den Sommerferien) wird ein Rückblick durchgeführt, bei dem die Klassendelegierten nach ihrer Zufriedenheit und der Wirksamkeit der Sitzungen befragt werden. Änderungswünsche sollen fürs nächste Schuljahr protokolliert werden.

## Voraussetzungen in den Klassen

---

- Regelmässige Durchführung des Klassenrats (1x pro Woche) gemäss Lehrplan 21
- Beschlüsse durch Schüler:innen altersadäquat festhalten
- Themen und Traktanden sind Anliegen der Schüler:innen
- Traktanden des KinKongs der Klasse verständlich machen
- Ablauf des Klassenrats standardisieren bzw. ritualisieren

- Als Lehrperson den Schüler:innen eigene Problemlösungen zutrauen
- Partizipative Grundhaltung der Lehrpersonen gegenüber den Schüler:innen
- Demokratische Abläufe einfordern, ermöglichen und respektieren

## Vorbereitung und Unterstützung

---

Die Klassenlehrpersonen erklären den Klassen und den Delegierten den Ablauf und die Ziele des KinKongs. Die Delegierten werden laufend in ihrer Funktion begleitet und unterstützt.

*Genehmigt an der PSP-Sitzung vom 4.11.2020*